

Topoplan® Armiert

STAHLFASERARMIRTER
INDUSTRIEBODEN



ZUM BESCHICHTEN

Topoplan® Armiert ist eine gebrauchsfertige Trockenmischung auf Zementbasis, kunststoffvergütet, stahlfaserarmiert. **Topoplan® Armiert** entspricht der DIN / EN 13813. Körnung 0 – 5 mm

Anwendung

Topoplan® Armiert wird eingesetzt

- zur Herstellung und Reparatur von hochbelasteten Industrieböden
- bei Fahrwegen für Schwerlastverkehr und hohen Punktbelastungen
- zur Beschichtung auf Rampen
- bei hohen Beanspruchungen, z. B. in Werkstätten und Fabrikationshallen
- als Fahrweg für Schwerlastverkehr
- für Übergänge Stahl/Beton
- in Schichtstärken von 20 - 150 mm

Topoplan® Armiert ist auch zum Einsatz auf schwachen Boden- bzw. Dachkonstruktionen geeignet.

Produkteigenschaften

Topoplan® Armiert

- hat hohe Biegezug- und Scherfestigkeiten
- mit Stahlfasertechnologie, selbst dann noch zuverlässig wenn es bei andere Materialien durch dynamische Überbeanspruch bereits zum Materialbruch kommt
- für hohe dynamische Belastungen
- dauerhaft, nahezu unverwüstlich
- ist wasserundurchlässig und weitgehend beständig gegen Mineralölprodukte
- ist hoch abriebfest, mit verschleißfesten Basaltzuschlag, Verschleißwiderstandsklasse A 9 nach DIN EN 13813
- ist frost-, tausalz- und ölbeständig
- Verbundestrich CT- C80–F10–A9 nach DIN EN 13813
- für innen und außen geeignet
- chloridfrei
- schnelle Wiederinbetriebnahme, nach 24 Stunden belastbar
- chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG

Verarbeitung

1. Vorbereitung

Voraussetzung für eine gute Haftung sind saubere, raue und tragfähige Untergründe. Hierzu empfiehlt sich Kugel- oder Sandstrahlen, bei geringer Verschmutzung und ausreichender Griffbarkeit des Untergrundes genügt auch ein Hochdruckreiniger. Nach dem Strahlen sind sämtliche noch am Untergrund vorhandene Verunreinigungen und Materialreste gründlich zu entfernen, der Untergrund muss frei von Rissen sein, ggf. vorhandene Risse sind aufzuweiten und mit **EuroHarz® EP 1** verschließen.

2. Haftbrücke

Eine Haftbrücke aus **Topoplan® Haft** (siehe technisches Datenblatt) ist aufzutragen und frisch in frisch die nachfolgende Beschichtung mit **Topoplan® Armiert** aufzubringen. Sind hohe Haftzugfestigkeiten verlangt oder kann nicht frisch in frisch gearbeitet werden, empfiehlt sich als Haftbrücke **EuroHarz® EP 1** (siehe technischen Datenblatt) und anschließendes Einstreuen von Quarzkies Körnung 1-2 mm.

3. Wasseranspruch

10 – 12 %, das heißt 2,50 Liter bis 3,00 Liter Wasser je 25-kg-Sack

4. Mischen

Gemischt wird **Topoplan® Armiert** im Zwangs- oder Freifallmischer. Kleinere Mengen können auch mit einem laufenden Handrührgerät angemischt werden. Zunächst ca. 4/5 der Wassermenge in den Mischer geben, danach den Trockenmörtel. Nach kurzem Anmischen von ca. 2 Minuten wird das restliche Wasser bei Bedarf nachgelegt und gemischt bis eine homogene, knollenfreie Konsistenz erreicht ist. Mischzeit: etwa 4 Minuten.

5. Aufbringen

Topoplan® Armiert wird mit üblichen Arbeitsgeräten in einer Schichtstärke von mindestens 20 mm und maximal 150 mm aufgezogen, verdichtet und nach dem Ansteifen abgerieben und geglättet. Bauwerksfugen sind dabei zu übernehmen, wenn mit mechanischer Beanspruchung durch z. B. Flurförderfahrzeuge gerechnet werden muss, müssen Bewegungsfugen mit geeigneten Metallprofilen ausgebildet werden.

6. Nachbehandlung

Freistehende Oberflächen sind gegen vorzeitiges Verdunsten durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) 3 – 5 Tage zu schützen.

Verbrauch

ca. 21 kg je m² und cm Schichtstärke.
25 kg ergeben etwa 12,0 Liter Frischmörtel.
Für 1m³ werden etwa 2.100 kg benötigt.

Lagerung

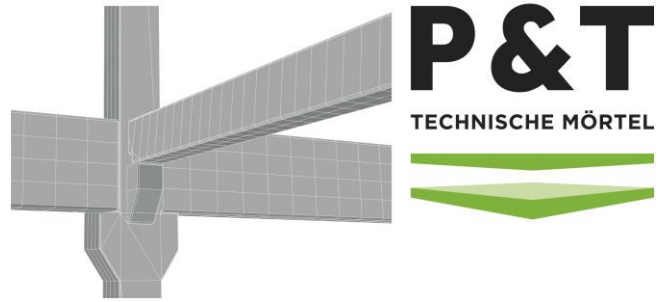
Kühl und trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten. (Herstelldatum siehe Sackaufdruck)

Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke mit
42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

Topoplan® Armiert

STAHLFASERARMIRTER
INDUSTRIEBODEN



ZUM BESCHICHTEN

Technische Daten

Druckfestigkeit	≥ 60 N/mm ² nach 24 Stunden ≥ 80 N/mm ² nach 7 Tagen ≥ 100 N/mm ² nach 28 Tagen
Biegezugfestigkeit	≥ 6,0 N/mm ² nach 24 Stunden ≥ 7,0 N/mm ² nach 7 Tagen ≥ 12,0 N/mm ² nach 28 Tagen
Verschleißwiderstandsklasse nach DIN EN 13813	A 9
Festigkeitsklasse nach DIN EN 13813	CT- C80-F10-A9
Haftzugfestigkeit	≥ 2,0 N/mm ²
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten
Belastbar	nach 24 Stunden
Verarbeitungstemperatur	5°C bis + 30°C
Baustoffklasse	A 1- DIN EN 13501-1 nicht brennbar

Weitere Produkte

Für die Beschichtung von Industrieböden steht eine Reihe erprobter Produkte von P & T zur Verfügung, z.B.

Topoplan® Rapid der schnelle Industrieboden

Topoplan® AC Acrylharzboden

Topoplan® FE selbstnivellierender Industrieboden

Die hier genannten technischen Daten sind in Prüfzeugnissen dokumentiert und können angefordert werden

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen produktspezifischen technischen Daten beruhen auf Laborwerten. Ermittelt wurden diese bei einer Anwendungstemperatur von +20 °C. Bitte beachten Sie, dass die Werte im Anwendungsfall variieren können. Angegebene Farben entsprechen einem optischen Mustereindruck, Farbtönschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir empfehlen, für den Einzelfall die Eignung der Produkte vor Anwendung zu prüfen. Die auszuführenden Arbeiten sind nach den einschlägigen und zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Empfehlungen, Richtlinien, DIN/EN-Normen und deren ergänzenden Merkblättern vorzunehmen. Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden frühere Ausgaben ungültig.

04/24

P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG

Bataverstraße 95 · 41462 Neuss

Tel.: 02131 5669-0 · Fax 02131 5669-22 · info@eurogrout.de · www.eurogrout.de